



Leuchtturmprojekt

Aufbau einer Restaurierungswerkstatt in Namibia

Die Grundlage für die Zusammenarbeit mit dem Nationalarchiv von Namibia in Windhoek ist 2019 eine vom Land Baden-Württemberg breit angelegte Namibia-Initiative, bei der das Landesarchiv Projektpartner ist. Für die Vorbereitung fand im März 2020 ein Besuch in Windhoek statt (vgl. Archivnachrichten 61/2020). Mit dem Besuch im Juli 2022 in Deutschland von Frau Sarah Negumbo (Ministry of Education, Arts and Culture), Muni Ndivanga (Leiterin des Namibia Library and Archives Service, kurz NLAS) und Ndamian Hangula (Archivar im NLAS) begann ein intensiver Austausch. Auf Wunsch der Kolleginnen aus Namibia wurde die Bestandserhaltung als zentrales Arbeitsfeld benannt und zugleich die Anforderungen dafür formuliert. Sie beinhalten den Aufbau einer

- Antonette Madi und Ndamian Hangula bei ihrer Arbeit in der Werkstatt
- Konservatorisch neu verpackter Bestand.
- Materialien und Utensilien erklären.
- 4 Klimabox befeuchten.

Alle Aufnahmen: LABW, IfE, Cornelia Bandow Restaurierungswerkstatt, sowie konservatorische Verpackungen für einen Teil der Kolonialakten und ein Traineeprogramm für ein bis zwei Mitarbeiter.

Die Umsetzung der vereinbarten Maßnahmen begann mit hohem Tempo im September 2022 mit der Bestellung der verschiedensten Materialen. Ziel war es, alle Archiv-Verpackungen, Möbel und Werkstattutensilien bis Mitte Dezember des Jahres auszufliegen. Für die liegende Lagerung im Regal wurden 3.500 Archivboxen in zwei verschiedenen Größen vorgesehen und bestellt, dazu passendes Hüllmaterial und Etiketten. Für die Ausstattung der Werkstatt wurden sechs Werktische mit Ablageflächen, zwei Regale und zwei Schränke geplant, maßgefertigt und mit Rollen versehen, um sie so der vorhandenen Raumsituation anzupassen. Ein Aluminiumstecksystem ermöglichte eine Leichtbauweise, die sich

auch für einen Flugtransfer gut eignete und zugleich das Aufbauen erleichterte. Die gesamte Werkzeug- und Materialausstattung konnte von den Firmen für die Flugfracht sachgerecht verpackt und Mitte Dezember durch eine Spedition ausgeflogen werden.

Am 16. Januar 2023 trafen die Autorinnen im Nationalarchiv Windhoek ein, um die Lieferungen in Augenschein zu nehmen. Nach einer herzlichen Begrüßung durch die Kolleginnen und Kollegen begannen wir gemeinsam die ersten Paletten zu öffnen und die Boxen aufzufalten. Schnell wurden alle Kräfte des Archivs gebündelt und das Verpacken und Signieren wurde von den Kolleginnen als Teil ihrer Arbeit in den Tagesablauf integriert.

In der ersten Woche waren wir intensiv mit dem Aufbau der Möbel und dem Auspacken des Materials beschäftigt. Vom Skalpell bis zur Schneidemaschine wurden alle Produkte geprüft und erklärt. Darunter waren auch verschiedenste Papiere, Klebstoffe, Hilfsmaterialien, wie Pappen und Löschkarton sowie Laborutensilien. Alles wurde sachgerecht im Arbeitsraum verstaut und beschriftet. Nach und nach nahm eine arbeitsfähige Restaurierungswerkstatt Gestalt an. Von der Archivleitung wurden Ndamian Hangula und Antonette Madi für die künftigen konservatorischen Arbeiten ausgewählt.

Sie wurden in den verbleibenden zehn Arbeitstagen von uns in die Basics der Papierrestaurierung eingeführt. Unser Anliegen war und ist es, die Kolleginnen und Kollegen bei der Auswahl der Materialien und in der Durchführung der einzelnen Handgriffe zu trainieren, um selbstständig Entscheidungen bei konservatorischen Maßnahmen treffen zu können. Verschiedene Arbeitsabläufe mussten an die Arbeitssituation vor Ort angepasst werden. Mangels großformatiger Pressen wurden die Karten zum Glätten mit gewichtigen, ehemaligen Bremsscheiben und Brettern beschwert. Am Ende der dritten Woche konnten wir gemeinsam die offizielle Eröffnung mit dem deutschen Botschafter und Mitarbeitern des Ministeriums vorbereiten.

Einem engagierten Team die Werkstatt zu übergeben, war für uns eine besondere Freude. Der Aufbau einer Restaurierungswerkstatt im südlichen Afrika ist aus Sicht unserer namibischen Kolleginnen und Kollegen ein Leuchtturmprojekt. Um die erlernten Fähigkeiten erweitern und verfeinern zu können, wird im August 2023 ein weiterer Besuch aus Namibia in der Restaurierungswerkstatt des Generallandesarchivs in Karlsruhe und im Institut für Erhaltung von Archiv- und Bibliotheksgut nach Ludwigsburg erfolgen.

☀ Cornelia Bandow, Andrea Rendler



